



# **Erfolgreiche Wirtschaftsförderung**

Strategien – Chancen – Best Practices

Herausgegeben von

Prof. Dr. Detlef Stronk

Mit Beiträgen von

Prof. Dr. Bettina Burger-Menzel, Dr. Peter Eulenhöfer,  
Prof. Dr. Hans Georg Fischer, Dr. Robert Hermann,  
Susanne Huyoff, Dr. Hans-Peter Hüssen, Joachim Jäger,  
Dr. Steffen Kammradt, Marc Lehnfeld, Thorsten Leupold,  
Dr. Rolf Strittmatter, Prof. Dr. Detlef Stronk

**ERICH SCHMIDT VERLAG**

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

**Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter**  
[ESV.info/978 3 503 16505 6](http://ESV.info/9783503165056)

Gedrucktes Werk: ISBN 978 3 503 16505 6  
eBook: 978 3 503 16506 3

Alle Rechte vorbehalten

© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin 2016  
[www.ESV.info](http://www.ESV.info)

Dieses Papier erfüllt die Frankfurter Forderungen der Deutschen Nationalbibliothek und der Gesellschaft für das Buch bezüglich der Alterungsbeständigkeit und entspricht sowohl den strengen Bestimmungen der US Norm Ansi/Niso Z 39.48-1992 als auch der ISO-Norm 9706

Satz: L 101 Agentur für Mediengestaltung und -produktion, Fürstenwalde  
Druck und Bindung: Difo Druck, Bamberg

# Vorwort

Dies ist ein Buch für die Praxis und die Wissenschaft.

Die Autorinnen und Autoren haben sich zum Teil jahrzehntelang mit Wirtschaftsförderung befasst, regionale, nationale und internationale Erfahrungen gesammelt. Sie kennen die „best practices“ und stellen sie nutzbringend für alle mit Wirtschaftsförderung Befasste und Interessierte dar. Zudem werden für diejenigen, die Wirtschaftsförderungs-Angebote nutzen und Anträge auf Förderung stellen wollen, zahlreiche praktische Hinweise gegeben.

Zugleich wird sich in dem Buch intensiv mit dem aktuellen Stand der Wissenschaft auseinandergesetzt. Es werden weite Bereiche der modernen Wirtschaftsförderung, außer Spezialthemen der Gründerförderung und Energieagentur, abgedeckt. Damit wird die Bedeutung dieses Kernbestandteils heutiger Wirtschaftspolitik herausgearbeitet. Diese Bedeutung der Wirtschaftsförderung wird in Teilen der Wissenschaft und der Publizistik unterschätzt. Nicht wenige Volkswirte tun sie mit dem Begriff „Subventionitis“ ab und wenden sich anderen Themen zu. In der Realität ist Wirtschaftsförderung jedoch auch international einer der wichtigsten Politikbereiche, der die Entwicklung unserer Gesellschaft nachhaltig beeinflusst. Deshalb lohnt es sich, sich mit ihr intensiv zu beschäftigen.

Hierzu wurden folgende Beiträge erstellt:

- Dr. Steffen Kammradt, Sprecher der Geschäftsführung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Zukunftsagentur Brandenburg GmbH, beschreibt die neuesten Trends und Entwicklungschancen auf dem Gebiet der Wirtschaftsförderung auf den verschiedenen staatlichen Ebenen. Er leitet daraus Empfehlungen für eine optimale Organisation moderner Wirtschaftsförderung ab.
- Prof. Dr. Detlef Stronk befasst sich in seinen Beiträgen mit einer effektiven und ordnungspolitisch mit den Grundsätzen einer sozial-marktwirtschaftlichen Wirtschaftsordnung vertretbaren Ausgestaltung moderner Wirtschaftsförderung.
- Dr. Rolf Strittmatter, Geschäftsführer der Hamburger Wirtschaftsförderungsgesellschaft, macht in seinem ersten Beitrag das so kompliziert wirkende Wirtschaftsfördersystem in EU und der Bundesrepublik Deutschland verständlich. In dem zweiten stellt er zusammen mit Dr. Peter Eulenhöfer die modernste Variante der Wirtschaftsförderung vor: die Clusterförderung.
- Marc Lehnfeld, Dr. Robert Herrmann, und Hans-Peter Hüssen stellen in ihrem Beitrag die Aufgaben, Angebote und Alleinstellungsmerkmale der zentralen Wirtschaftsfördergesellschaft der Bundesrepublik Deutschland Germany Trade & Invest (GTAI) vor.

- Thorsten Leupold beschreibt in seinem Beitrag die Aufstellung, Strategien und Instrumente einer vernetzten und überregional tätigen Wirtschaftsförderungsgesellschaft, die eng mit kommunalen Partnern zusammenarbeitet. Dabei zeigt er auch die Möglichkeiten eines modernen Standortmarketings auf.
- Prof. Dr. Hans-Georg Fischer gewährt in seinem auch für die Praxis hilfreichen Beitrag einen umfassenden Überblick für das für Antragsteller so wichtige europäische Förderungssystem für KMU (Kleine und mittlere Unternehmen).
- Joachim Jäger beleuchtet vor dem Hintergrund seines eigenen langjährigen Erfahrungsschatzes wesentliche Aspekte der Standort- und Infrastrukturentwicklung als Voraussetzungen für erfolgreiche Wirtschaftsförderung in Kommunen und Regionen.
- Dr. Peter Eulenhöfer stellt in seinem Beitrag zusammen mit Dr. Rolf Strittmatter die gemeinsame Innovations- und Clusterstrategie der Länder Berlin und Brandenburg vor und gibt Einblicke in die neueste Entwicklung dieses modernen Zweiges der Wirtschaftsförderung.
- Prof. Dr. Bettina Burger-Menzel und Susanne Huyoff setzen sich in Ihrem in die Tiefe gehenden wissenschaftsorientierten Beitrag mit dem aktuellen Stand der Technologiepolitik international und in Deutschland auseinander. Dies hat angesichts der Aufwertung der Technologiepolitik in der EU, dem Bund und den Ländern bis hin zu den Kommunen eine besondere Bedeutung.

Das Buch bietet damit wertvolle Erkenntnisse und Anregungen für an Wirtschaftsförderung Interessierte in Wirtschaft, Wissenschaft, Politik, Verwaltung und Gesellschaft.

Berlin im März 2015  
Prof. Dr. Detlef Stronk

# Inhaltsverzeichnis

<i>Steffen Kammradt</i> Organisation moderner Wirtschaftsförderung .....	1
<i>Detlef Stronk</i> Moderne Wirtschaftsförderung in der Sozialen Marktwirtschaft .....	15
<i>Rolf Strittmatter</i> Die Ebenen und Formen der Wirtschaftsförderung .....	31
<i>Marc Lehnfeld, Robert Herrmann, Hans-Peter Hüssen</i> Germany Trade & Invest – moderne Wirtschaftsförderung im internationalen Wettbewerb .....	45
<i>Thorsten Leupold</i> Grenzüberschreitende Wirtschaftsförderung am Beispiel der Bodensee Standort Marketing GmbH (BSM) in der Vierländerregion Bodensee .....	57
<i>Hans Georg Fischer</i> Politik und Recht der Europäischen Union zur Förderung von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) .....	79
<i>Joachim Jäger</i> Standort- und Regionalentwicklung .....	111
<i>Peter Eulenhöfer, Rolf Strittmatter</i> Innovations- und Clusterstrategie in der Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg – Entwicklung und Ziele einer Wirtschaftsförderung der Zukunft .....	119
<i>Bettina Burger-Menzel, Susanne Huyoff</i> Technologiepolitik auf dem Prüfstand .....	133
<i>Detlef Stronk</i> Standortmarketing .....	161
Autorenverzeichnis .....	167
Stichwortverzeichnis .....	169